
INFORMATIONSVERANSTALTUNG

Sanierung Kantonsstrasse K14

Mittwoch, 9. September 2026, 19.30 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung und Einführung
 2. Ausgangslage
 3. Vorstellung der geplanten Projekte
 - 3.1 Kantonsstrasse
 - 3.2 Heugärten- / Oberdorfstrasse
 - 3.3 Dorfbach
 4. Grober Zeitplan
 5. Weiteres Vorgehen
 6. Fragen und Diskussion
-

1. Begrüssung und Einführung

➤ **Verständnisfragen**

jederzeit während der jeweiligen Präsentation

➤ **allgemeine Fragen**

im Anschluss der jeweiligen Projekt-Vorstellung

➤ **persönliche oder projektspezifische Fragen**

im Anschluss an die Veranstaltung

1. Begrüssung und Einführung

1.2 Vorstellung der Referierenden



Kurt Gander

Projektleiter
Planung Strassen

Kanton Luzern



Patrick Schmocker

Fachbereichsleiter
Verkehrsanlagen

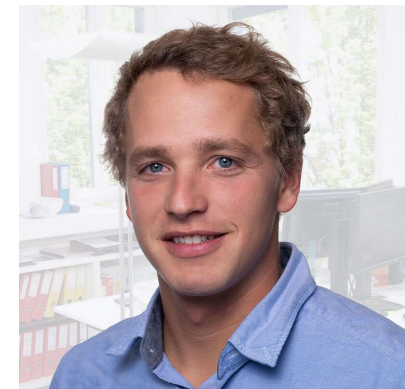
Tagmar AG



Livia Bürkli

Projektleiterin
Naturgefahren

Kanton Luzern



Alexander Duss

Fachbereichsleiter
Wasserbau

Tagmar AG

1.1 Ziel der Informationsveranstaltung

- Informieren
- Zusammenhänge aufzeigen
- Fragen beantworten

2. Ausgangslage

- Drei Bauherren
- Drei Ziele
- Drei Herausforderungen

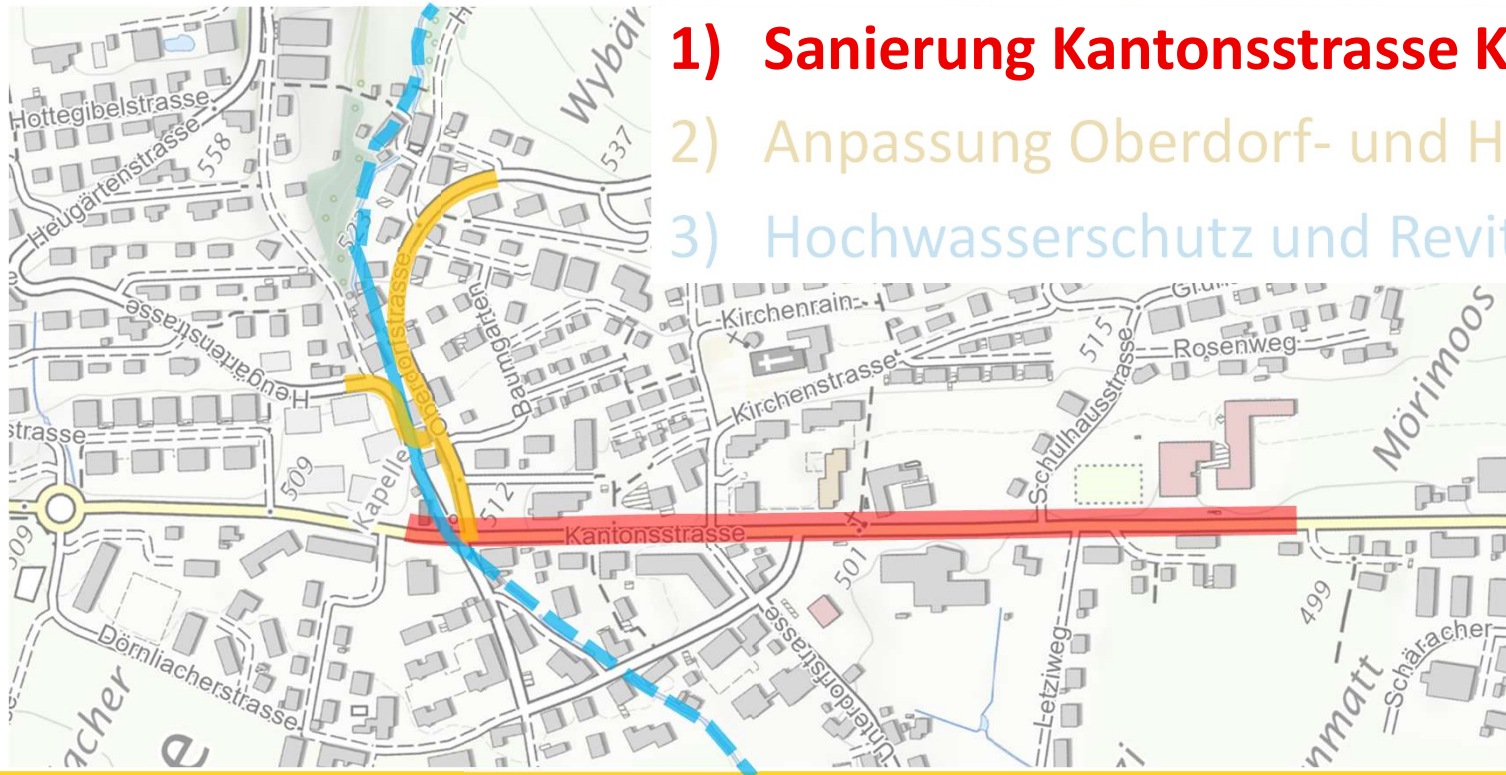
Ein gemeinsames, wegweisendes Projekt für Geuensee.

2. Ausgangslage

Gemeinsam aus unterschiedlichen Anforderungen eine weitsichtige Lösung schaffen – für ein starkes und lebenswertes Geuensee.

- Sicherheit erhöhen
- Autoverkehr berücksichtigen
- Barrierefreiheit sicherstellen
- Hochwasserschutz gewährleisten
- Biodiversität und Aufenthaltsqualität fördern
- Weitsichtig planen

3. Vorstellung der geplanten Projekte



1) Sanierung Kantonsstrasse K14

2) Anpassung Oberdorf- und Heugärtenstrasse

3) Hochwasserschutz und Revitalisierung Dorfbach

Sanierung KS14

Kurt Gander

Dienststelle Verkehr und Infrastruktur,
Abteilung Planung Strassen



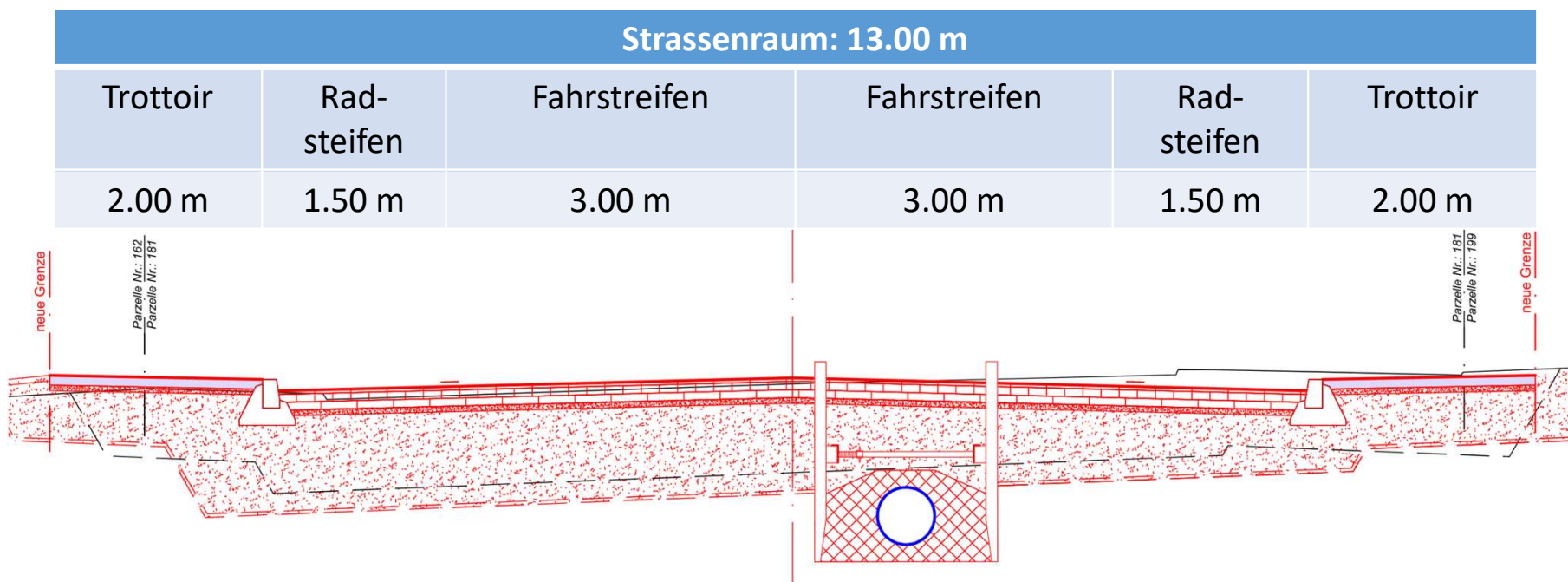
3.1.1 Kantonsstrasse



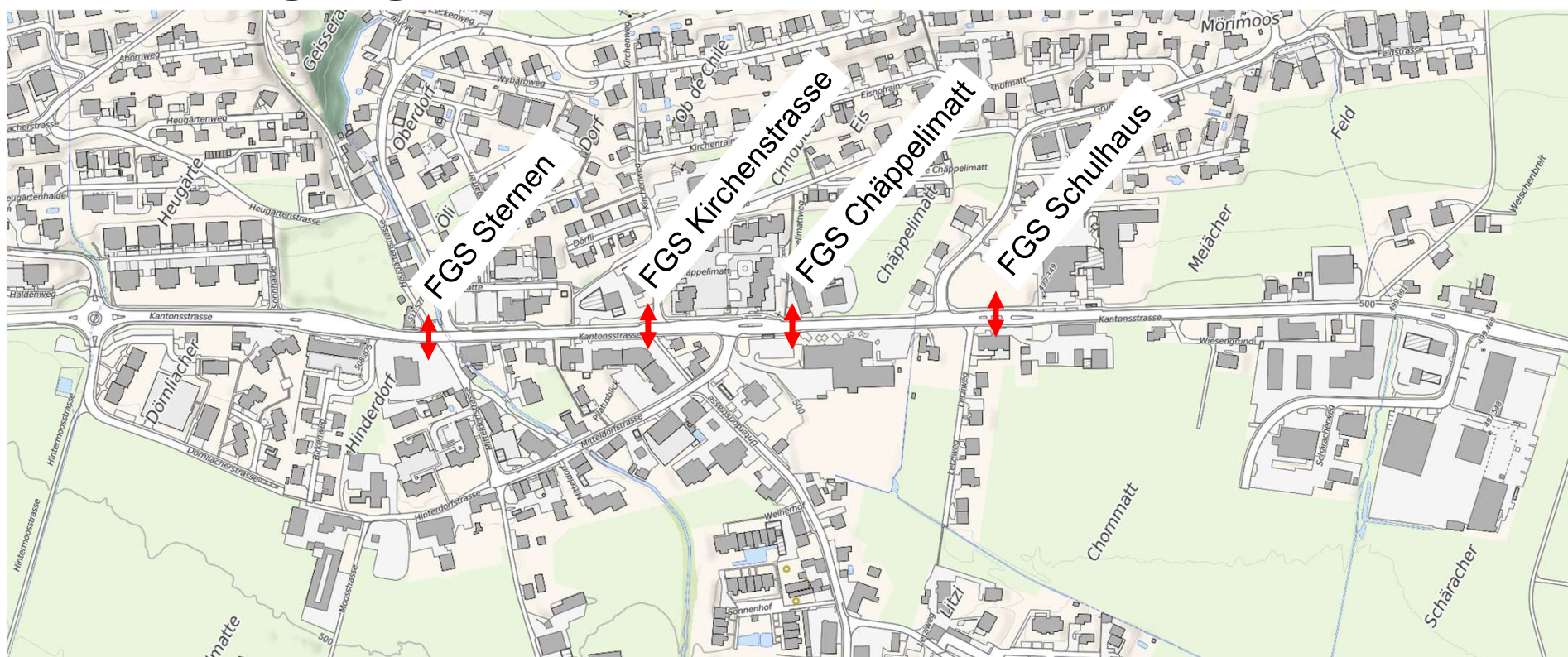
Projektbestandteil:

- Führung Rad- und Fussgänger
- Fussgängerstreifen mit Schutzinsel
- Bushaltestellen
- Erneuerungen Bachdurchlässe
- Strassen- / Knotensanierung

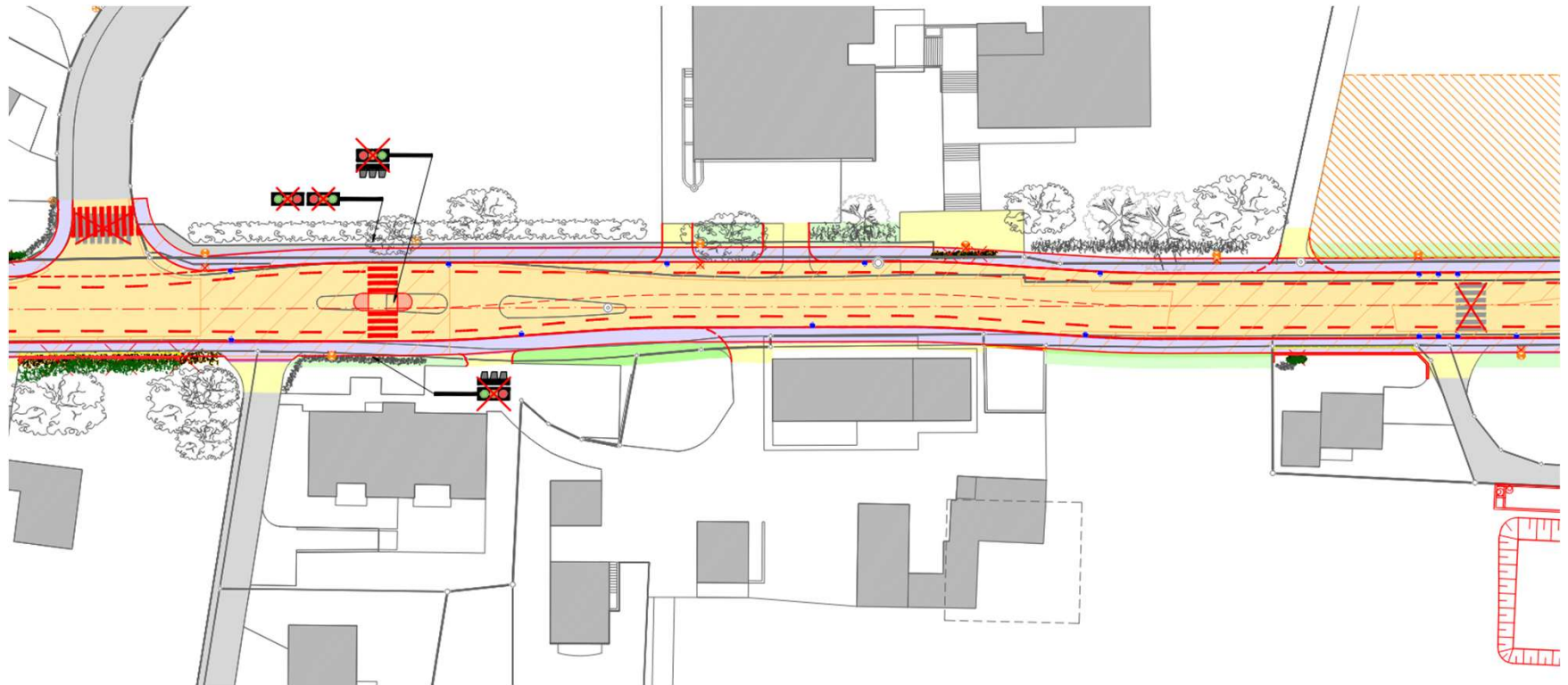
3.1.2 Langsamverkehr



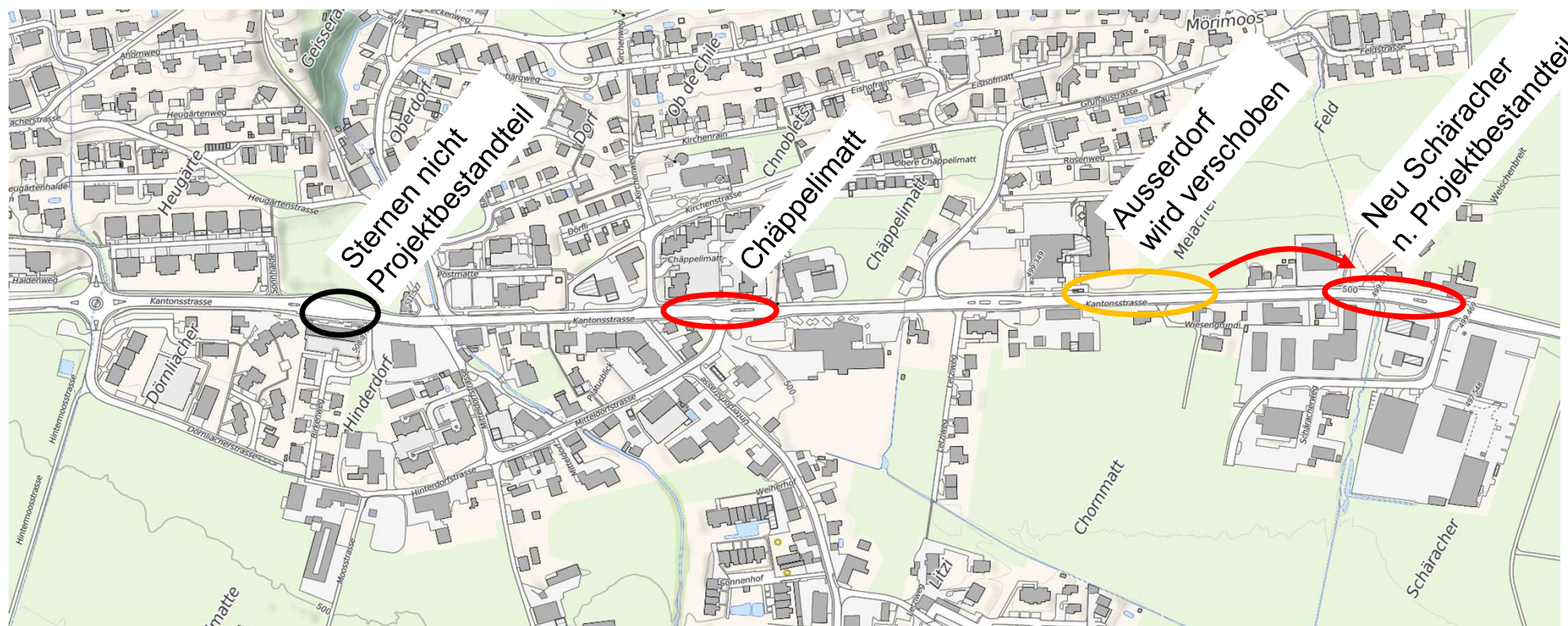
3.1.3 Fussgängerstreifen



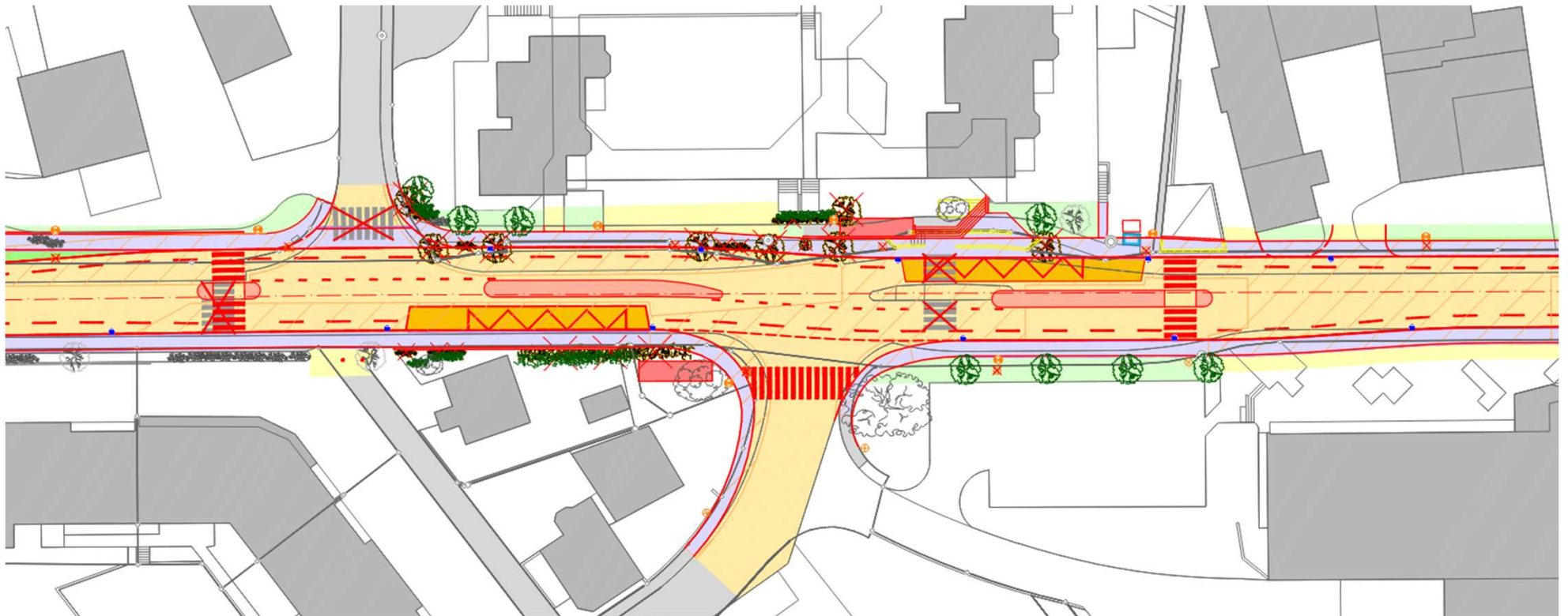
3.1.3 Fussgängerstreifen

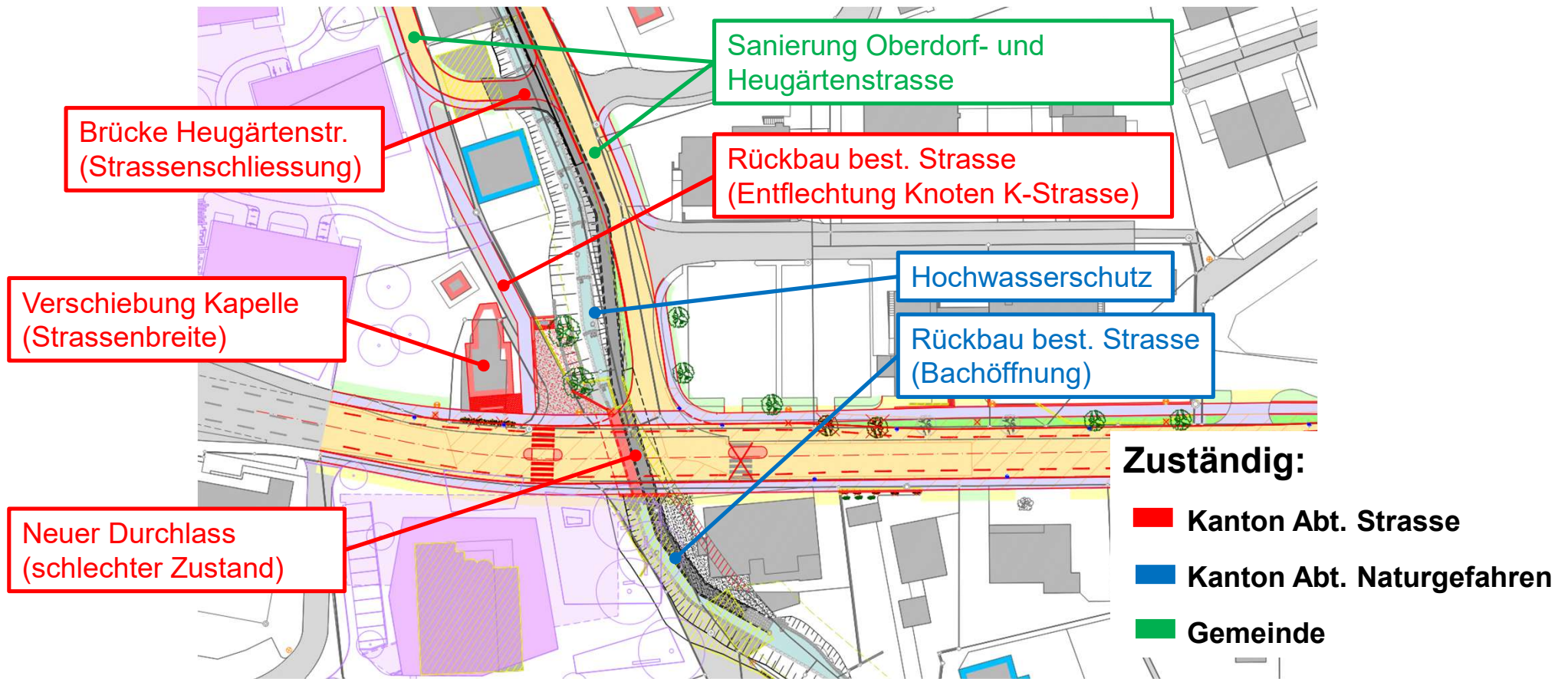


3.1.4 Bushaltestellen



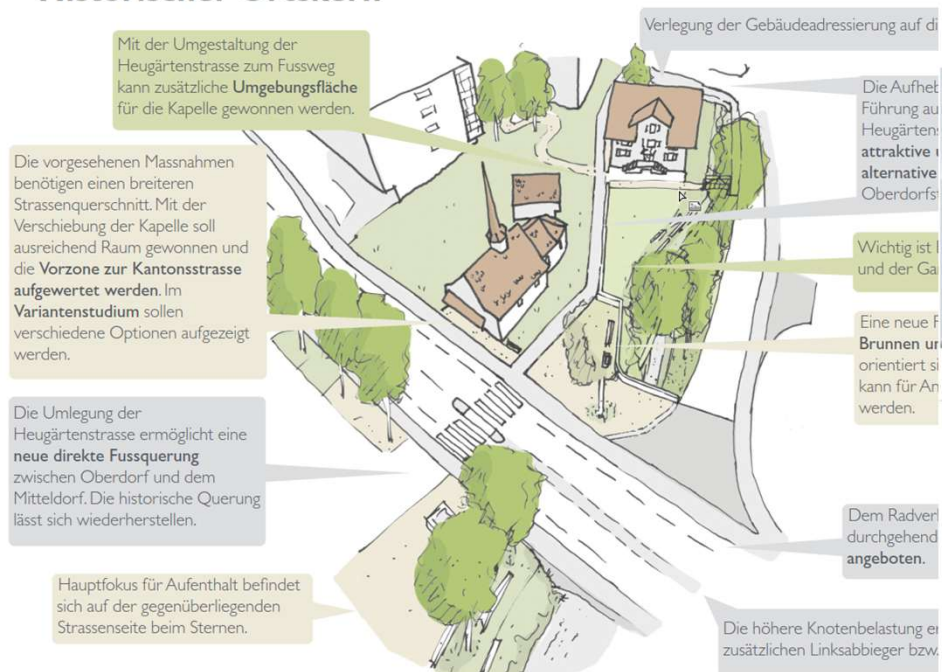
3.1.4 Bushaltestellen





3.1.5 Sternenplatz

Historischer Ortskern



K14 Bericht Freiraumgestaltung / 27.02.2026

37

freiraum

Bestvariante Verschiebung Kapelle



3.1 Allgemeine Fragen

Oberdorf- und Heugärtenstrasse

Adrian Ruch
Gemeinderat Bau und Infrastruktur



3.2 Oberdorf- und Heugärtenstrasse



1) Sanierung Kantonsstrasse K14

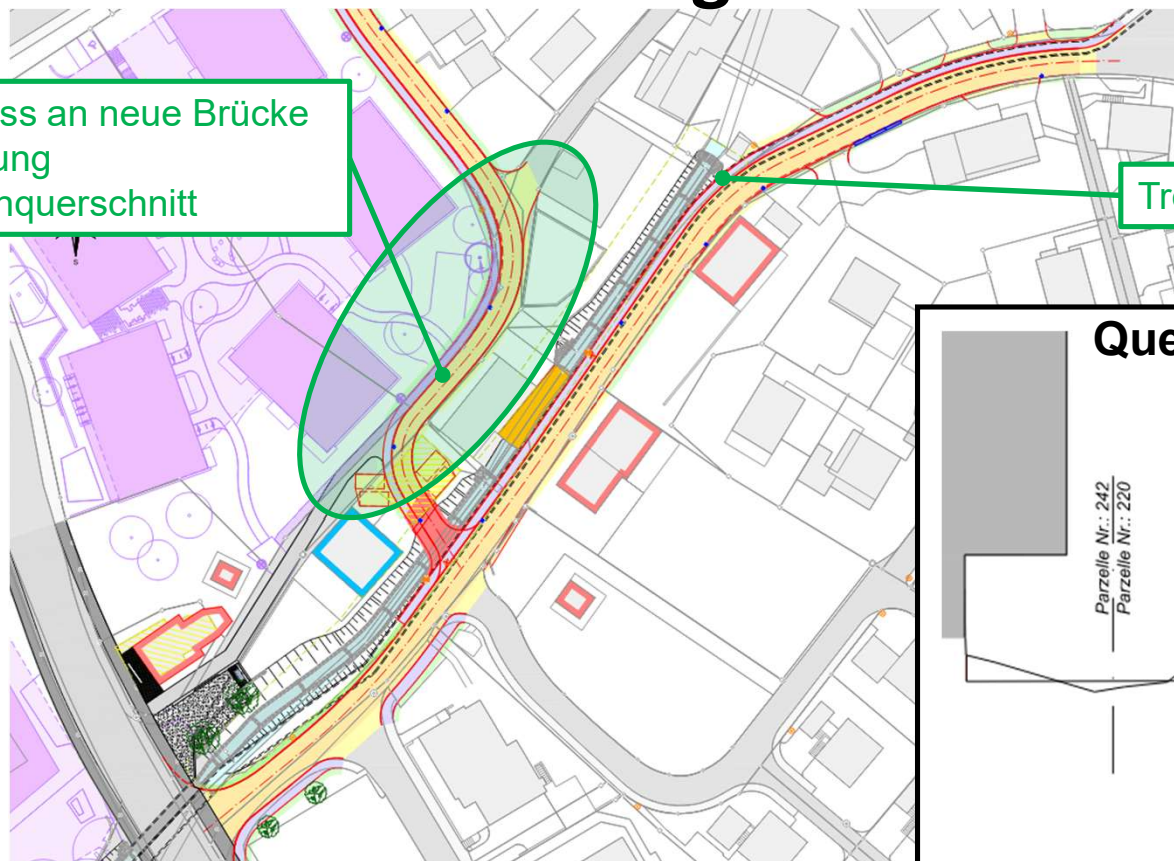
2) Anpassung Oberdorf- und Heugärtenstrasse

3) Hochwasserschutz und Revitalisierung Dorfbach

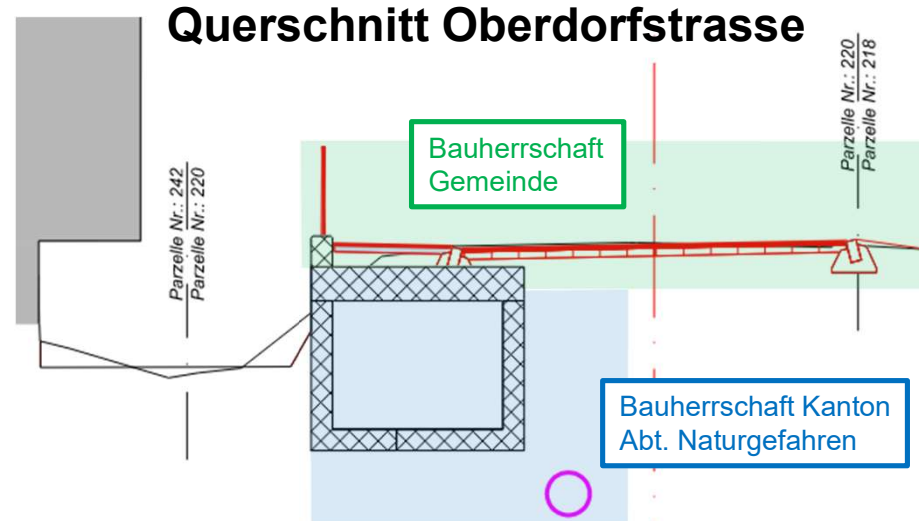
3.2 Oberdorf- und Heugärtenstrasse

Anschluss an neue Brücke
Vollendung
Strassenquerschnitt

Trottoir entlang Oberdorfstrasse



Querschnitt Oberdorfstrasse



3.2 Ersatz der bestehenden Bäume

Ökologische Aufwertung am Dorfbach und an der Oberdorfstrasse.

- **kein Ausgleich** geplant, sondern
- es wird **zusätzlichen Mehrwert für Natur und Landschaft** geschaffen

Trotz der notwendigen Baumfällungen kann langfristig eine **ökologisch wertvolle und attraktive Gestaltung des Strassen- und Bachraums** entstehen.



3.2 Allgemeine Fragen

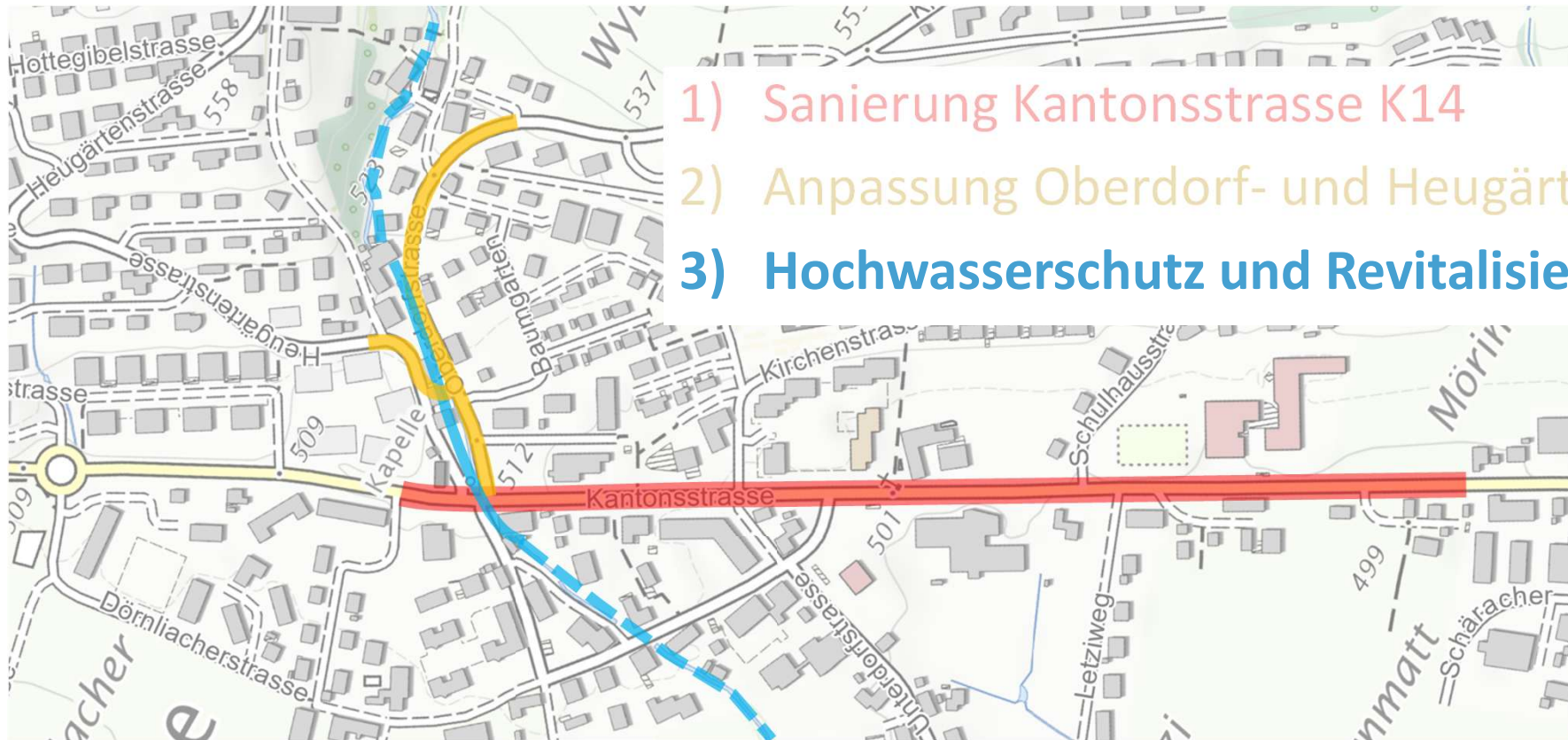
HWS & R Dorfbach Einleitung

Livia Bürkli

Dienststelle Verkehr und Infrastruktur,
Abteilung Naturgefahren



3.3 HWS & R Dorfbach



- 1) Sanierung Kantonsstrasse K14
- 2) Anpassung Oberdorf- und Heugärtenstrasse
- 3) Hochwasserschutz und Revitalisierung Dorfbach

3.3 Aufgaben des Kantons

- Sicherstellung des Hochwasserschutzes
- Lebensräume schaffen für Tiere, Pflanzen und Menschen



3.3 Wie funktioniert Hochwasserschutz?

Hochwasserschutz im Kanton Luzern

3.3 Gefahrenkarte Wasser

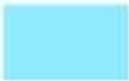
Gewässernetz

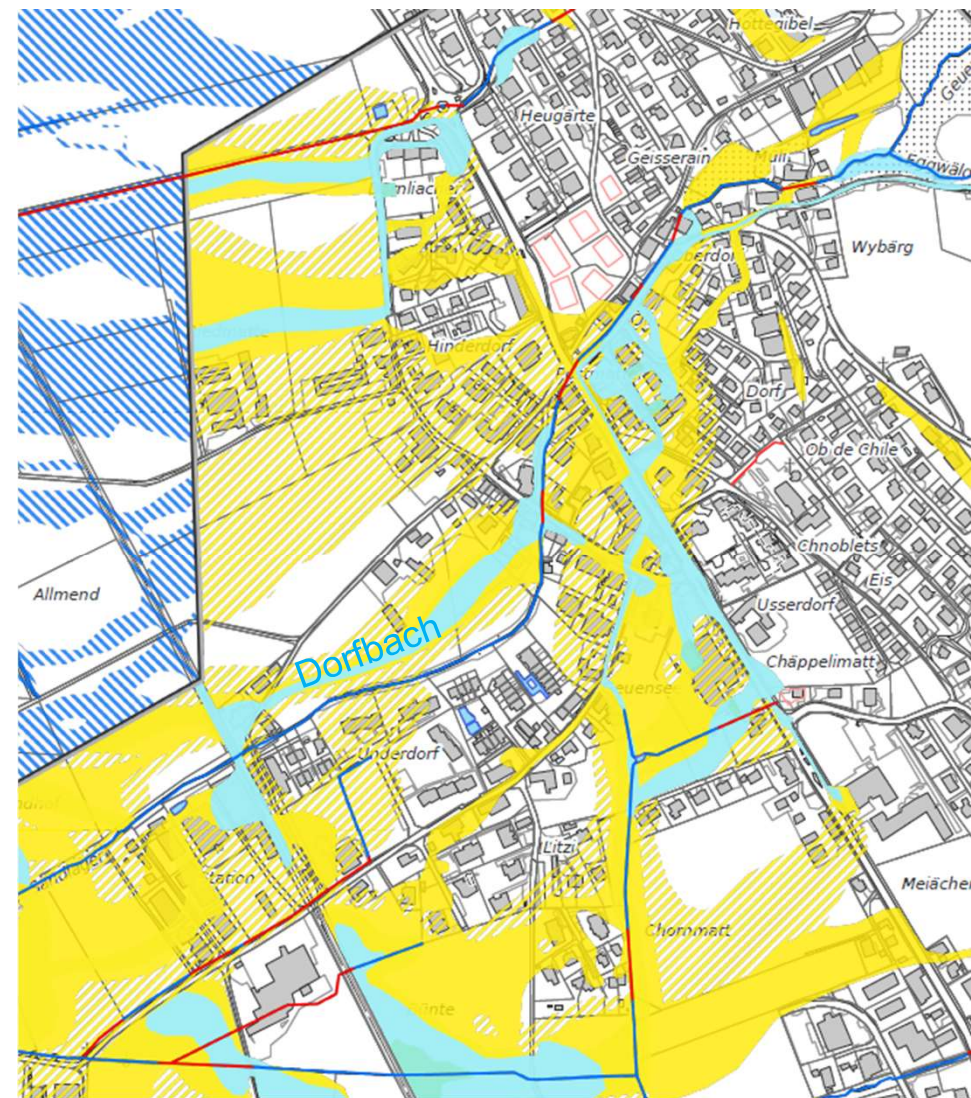
- oberirdisch, Lage bekannt
- unterirdisch, Lage bekannt



3.3 Gefahrenkarte Wasser

Gefahrenstufen

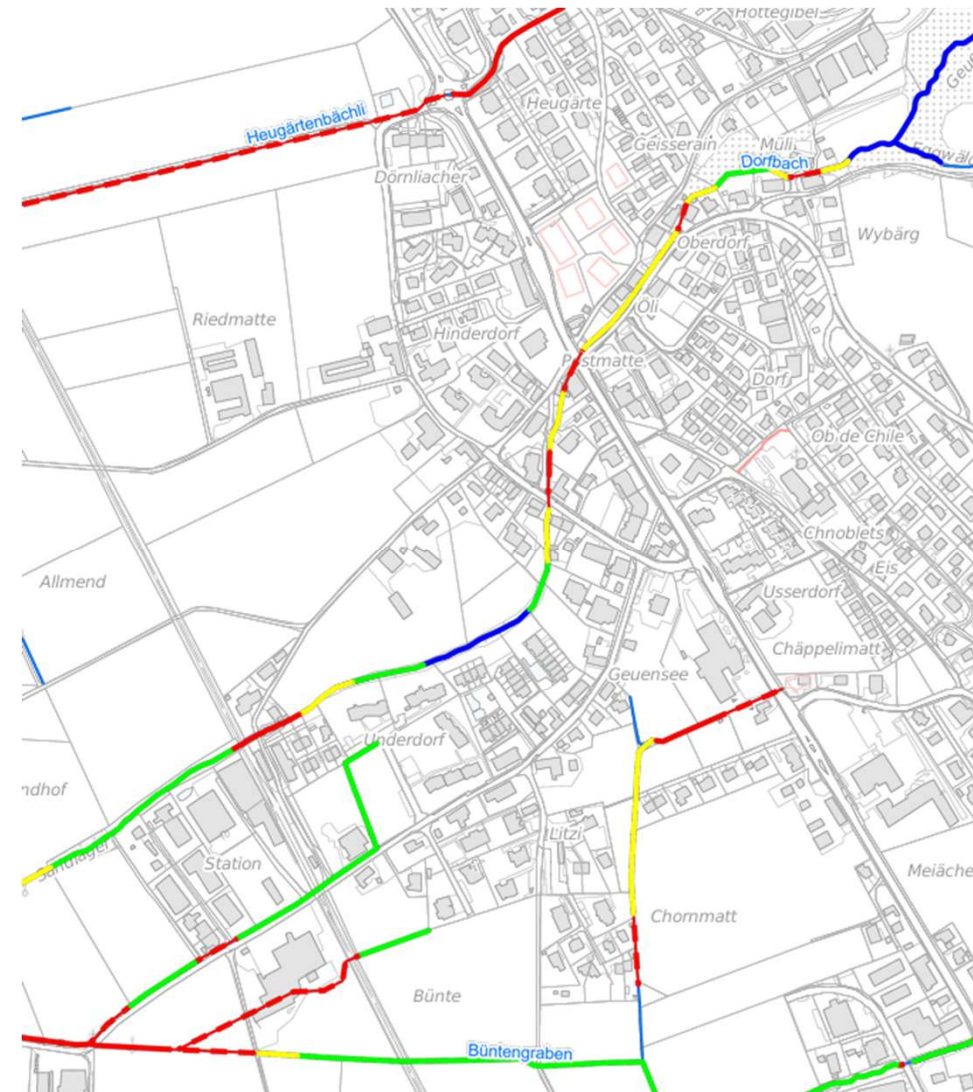
-  erhebliche Gefährdung =
Verbotsbereich (Bauverbot)
-  mittlere Gefährdung =
Gebotsbereich (Bauen mit Auflagen)
-  leichte Gefährdung =
Hinweisbereich (Bauen ohne Auflagen)
-  Restgefährdung



3.3 Ökologie

Gewässerzustand

- naturnah
- wenig beeinträchtigt
- stark beeinträchtigt
- künstlich



3.3 Klimaszenarien

- Die Schweiz wird:
 - heisser und trockener,
 - schneeärmer,
 - **und kämpft künftig mit heftigeren Regenfällen.**



3.3 Projektperimeter

- Ganzheitliche Lösung von Quelle – Mündung in Sure



3.3 Gewässerraum

- Massnahmen werden wo immer möglich innerhalb des bestehenden Gewässerraumes geplant.
- Neue private Bauten und Anlagen sind im Gewässerraum grundsätzlich nicht erlaubt.



3.3 Projektziele

- Schutz vor (hundertjährlichem) Hochwasser im Siedlungsgebiet
- Niederwassergerinne für trockene Perioden
- Rückhalt von übermässigem Geschiebe und Schwemmholtz
- Einleitung von Oberflächenabfluss in Gewässer
- Wertvolle Lebensräume für Tiere und Pflanzen (Ökologie)
- Freizeit- und Erholungsbedürfnisse der Bevölkerung
- Qualität des Ortsbildes
- Verhältnismässige Massnahmen und Eingriffe in Privateigentum
- Bestehende Infrastruktur erhalten

3.3 Möglichkeiten zur Mitwirkung

- Gespräche mit Direktbetroffenen Grundeigentümerschaften
Sommer 2025 und 2026
- **Heutiger Informationsanlass**
- Bilaterale Gespräche zur Detailplanung und Landerwerb auf
Privatparzellen
- Öffentliche Auflage mit Möglichkeit zur formellen Mitwirkung

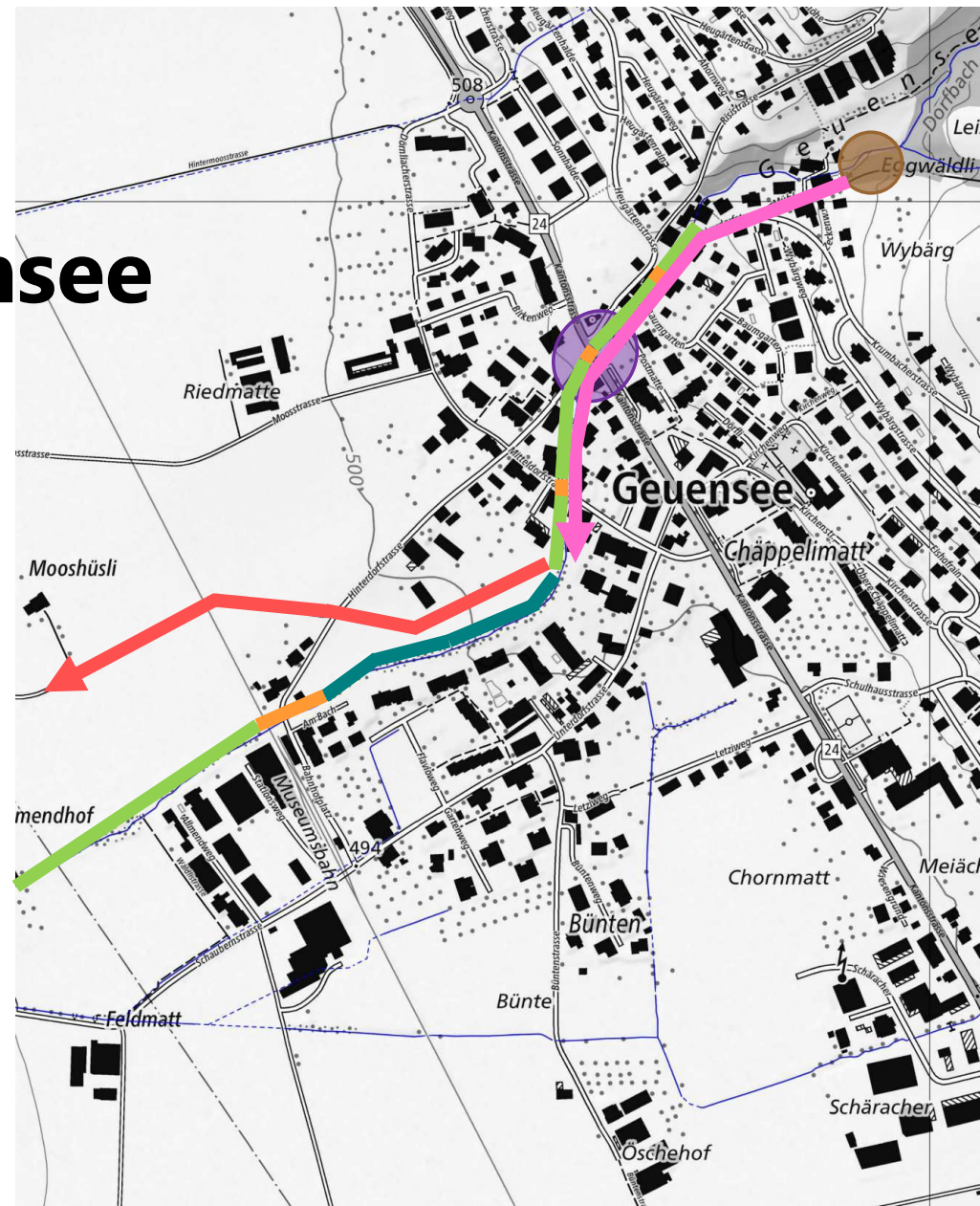
HWS & R Dorfbach Massnahmen

Alexander Duss
Projektleiter Tagmar AG



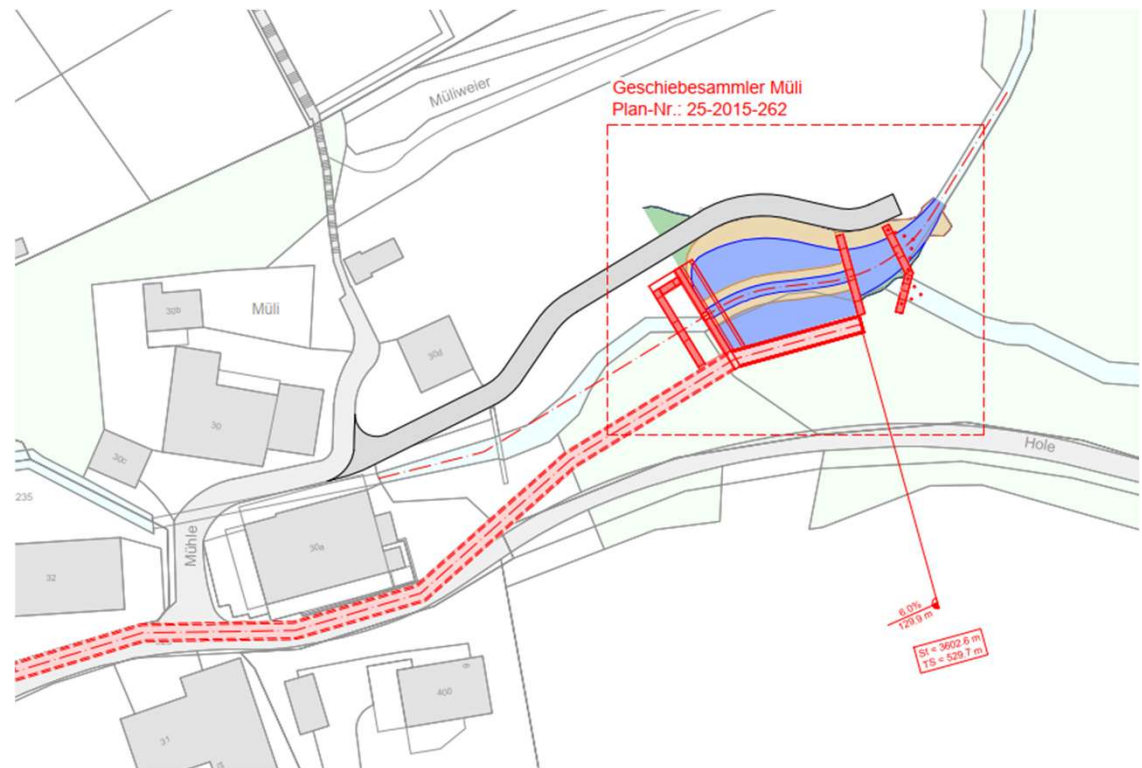
Konzept Dorfbach Geuensee

- **Geschiebe- und Schwemmholtzrückhalt**
- **Hochwasserentlastungsleitung**
- **Vergrösserung Abflussquerschnitt und ökologische Aufwertung**
- **Kapazität bestehender Durchlässe erweitern**
- **Naherholungsgebiete schaffen und Öffnung von Eindolungen**
- **Oberflächlicher Entlastungskorridor**
- **Punktuelle Massnahmen zur Gerinnestabilisierung**



3.3 Geschiebe- und Schwemmholtzrückhalt

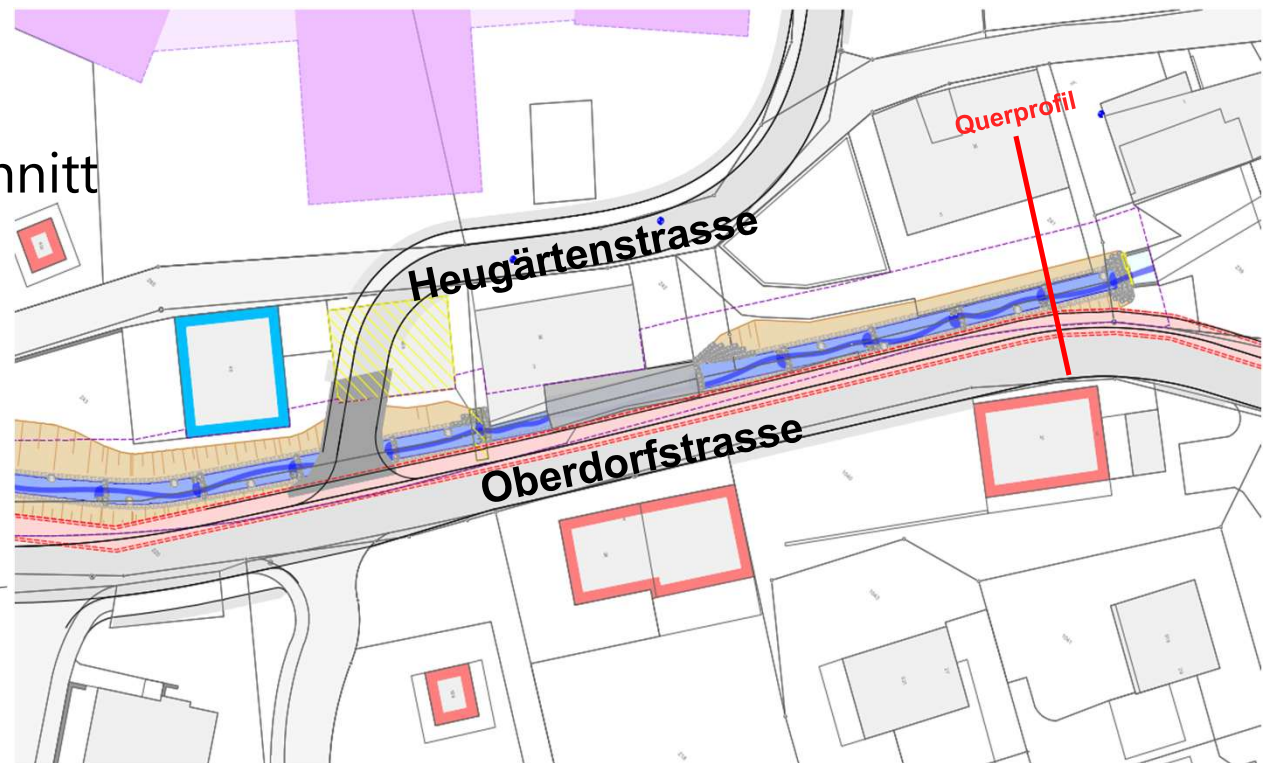
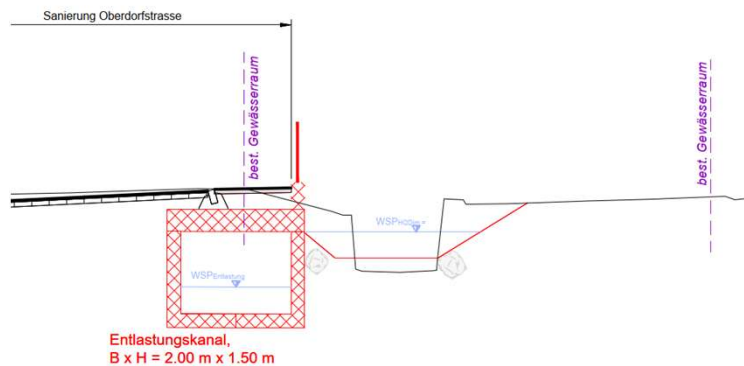
- Vergrößerung Rückhaltevolumen
- Zufahrt für Unterhalt
- Einlaufbauwerk Hochwasserentlastungsleitung



3.3 Oberdorfstrasse

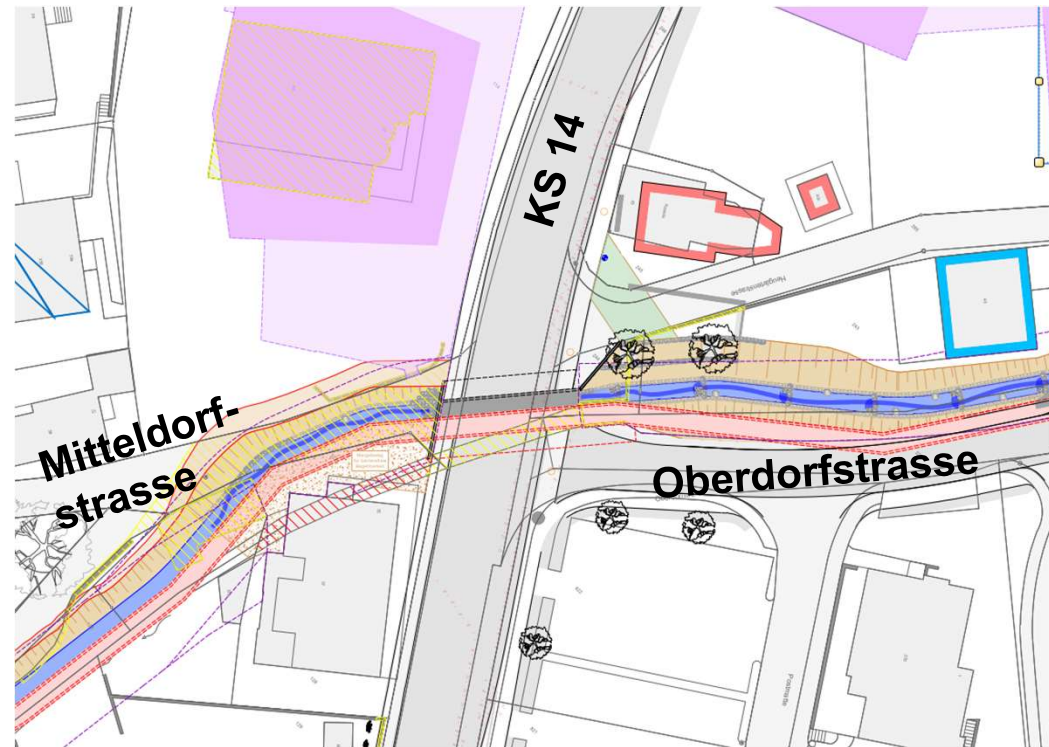
- Hochwasser-Entlastungsleitung
- Vergrößerung Abflussquerschnitt und ökologische Aufwertung

Querprofil



3.3 Dorfzentrum

- Naherholung mit Bachzugang
- Neubau Durchlass
- HWS-Entlastungsleitung
- Öffnung und Aufwertung Dorfbach
- Abkoppelung Mitteldorfstr. – KS14
- Abbruch Feuerwehrmagazin
- Fuss- und Veloverkehr neben Dorfbach



3.3 Dorfzentrum



3.3 Allgemeine Fragen

4. Grober Zeitplan Planung

	2027				2028				2029				2030				2031				2032			
Planer Submission																								
Bauprojekt																								
Planaufgabe																								
Bewilligung / Landerwerb / Submission Baumeister																								
Baustart																								

5. Weiteres Vorgehen

Hauptziel:
Drei Bauherrschaften
Ein Projekt

- Beschaffung Planer/in für nächste Phasen
- Start Detailplanung in Bau- und Auflageprojekt
- Prüfung und Einarbeitung der Rückmeldungen aus Mitwirkung
- Orientierung der betroffenen Grundeigentümerschaften
- Ziel: Projektauflage Mitte 2029

6. Fragen und Diskussion

Vielen Dank für Ihr Interesse!